

Aufruf zur Bewerbung als “SMART village”

unterstützt durch das EU-Projekt “The Preparatory Action on Smart Rural Areas of the 21st Century (“Smart Rural Project”)
 (“Smart Rural’ project)



Worum geht es bei diesem Projekt?

Das „Smart Rural Project“ ist ein zweieinhalbjähriges, von der Europäischen Kommission (Generaldirektion Landwirtschaft) unterstütztes Projekt mit dem übergeordneten Ziel, **Gemeinden bzw. Gemeindekooperationen¹ im ländlichen Raum zu fördern und zu inspirieren, intelligente („smarte“) lokale Ansätze und Strategien zu entwickeln und umzusetzen.** Das Projekt soll dabei helfen, Erfahrung zu sammeln, damit künftige EU-Initiativen Gemeinden/ Gemeindekooperationen zielgerichtet auf ihrem Weg zu „Smart Villages“ unterstützen können.

17 Gemeinden/Gemeindekooperationen aus ganz Europa werden im Rahmen des Projekts ausgewählt und erhalten in Folge Begleitung und Unterstützung. In der Vorphase des Projekts wurden bereits 5 Gemeinden aus Irland, Finnland, Frankreich, der Tschechischen Republik und Griechenland ausgewählt – **bewerben Sie sich mit Ihrer Gemeinde/ Ihrer Gemeindekooperation bis Juni 2020 für einen der weiteren 12 Plätze!**

Ihre Gemeinde bzw. Gemeindekooperation ist eine ideale Kandidatin, wenn sie :

- ✓ Unterstützung, Ideen und Inspiration braucht, um ein „Smart Village“ zu werden
- ✓ enthusiastische Führungspersönlichkeiten hat, die sich für die Entwicklung und Umsetzung einer „Smart Village“-Strategie einsetzen
- ✓ die entsprechenden personellen Ressourcen für den „Smart Village“-Prozess hat
- ✓ von fachlicher Begleitung profitieren würde, die sie in ihrer Arbeit mit Entwicklungsplänen unterstützt
- ✓ idealerweise über eine gewisse technische Grundausstattung, einschließlich ausreichender Breitbandverbindungen oder relevanter Infrastruktur (z.B. Gemeinschaftsräume), verfügt – dies ist jedoch keine Voraussetzung!
- ✓ idealerweise einige erste Ideen hat, oder bereits Leitprojekte oder Planungsaktivitäten vorweisen kann, auf denen der „Smart Village“-Prozess aufbauen kann – *auch dies ist aber keine Voraussetzung!*
- ✓ offen für den Wissensaustausch und Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden und Interessengruppen ist



Wenn Sie glauben, dass Ihre Gemeinde/ Gemeindekooperation bereit ist, sich auf den spannenden Weg hin zum „Smart Village“ zu begeben, dann bewerben Sie sich bis zum 5. Mai 2020 und werden Sie Teil des „Smart Rural Project“!

Wie kann ich mich bewerben?

Sie müssen nur ein einfaches Antragsformular ausfüllen, in dem Sie beschreiben:

- ✓ was die wichtigsten Merkmale, Herausforderungen, Stärken und Möglichkeiten Ihrer Gemeinde/ Gemeindeförderung sind
- ✓ warum die Gemeinde/ Gemeindeförderung motiviert ist, ein „Smart Village“ zu werden
- ✓ welchen Mehrwert Sie sich aus einer Teilnahme erwarten und welche Unterstützung die Gemeinde/ Gemeindeförderung dafür braucht



Das Antragsformular finden Sie hier: <https://form.jotformeu.com/E40/smart-rural-application>.

Bitte füllen Sie das Formular online bis spätestens 5. Mai 2020 und wenn möglich in englischer Sprache aus.

Für weitere Informationen: smart-rural@e40.eu

Was bietet mir das Projekt?

Falls Ihre Gemeinde/ Gemeindeförderung ausgewählt wird, erhält sie:

- ✓ kostenlose fachliche Unterstützung durch ExpertInnen für die Strategieentwicklung und -umsetzung
- ✓ Unterstützung beim Besuch anderer „Smart Villages“ um sich inspirieren zu lassen
- ✓ Austausch und Kompetenzentwicklung im Rahmen von Veranstaltungen der „Smart Village Academy“
- ✓ Bewerbung Ihrer Gemeinde/ Gemeindeförderung und öffentliche Sichtbarkeit durch Diskussionen und Austausch auf EU-Ebene



Auch wenn Ihr Dorf nicht ausgewählt ist, wird es:

- ✓ Haben Sie einen Vorteil, wenn es um den Besuch von Teilnehmerdörfern geht
- ✓ Kann durch die Förderung seiner Praktiken Sichtbarkeit erlangen
- ✓ Informieren Sie sich regelmäßig über die Projektergebnisse



Eine Bewerbung lohnt sich auf jeden Fall!

- Gemeinden/ Gemeindeförderungen, die eingereicht haben, aber nicht ausgewählt wurden, werden bevorzugt bewertet, wenn sie sich um einen Besuch der 17 ausgewählten Gemeinden bewerben (es werden dafür Reise- und Unterbringungskosten vom Projekt übernommen).
- Die "intelligenten Lösungen" Ihrer Gemeinden/ Gemeindeförderungen, die Sie im Antragsformular angeben, werden aufbereitet und stehen dann über eine Datenbank der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung
- Sie werden in die Kontaktliste/-datenbank aufgenommen und haben damit die Möglichkeit, über die Entwicklungen im Projekt auf dem Laufenden gehalten zu werden.
- Sie haben die Möglichkeit, dem Smart Village Network beizutreten, das seine Mitglieder unterstützt und über Entwicklungen im Thema informiert. <https://www.smart-village-network.eu/>

Kontakt für Wallonien und das Großherzogtum Luxemburg: Xavier Delmon | x.delmon@trame.be |

T: +32 495 77 93 96